

Österreichische Fachhochschul-Konferenz

Präsidiumssitzung IV/2017

13. Oktober 2017

Protokoll

Ort: FH Kufstein
Raum: 265
Andreas Hofer-Straße 7,
6330 Kufstein

Zeit: 11.00 Uhr bis ca. 13.00 Uhr

Anwesenheit:

Präsidiumsmitglieder:

- Name:
- Dr. Andreas Altmann
 - Dr. Helmut Holzinger
 - Univ.-Prof. Dr. Karl Peter Pfeiffer
 - Mag. Raimund Ribitsch
 - DI Dr. Fritz Schmöllebeck
 - DI Siegfried Spanz
 - Mag.^a Eva Werner

Generalsekretariat:

- Mag. Kurt Koleznik
- Mag. (FH) Ingo Prepeluh
- Mag. Heidi Esca-Scheuringer, M.B.L

Mitschrift:

- Mag. (FH) Ingo Prepeluh für Mag.^a Eva Werner

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Sitzung
3. Beschlussfassung über die Aufnahme neuer Mitglieder in die FHK
4. Bericht über die Ergebnisse der Arbeitsgruppe Mitgliedsbeiträge
5. Bericht des Präsidenten und des Generalsekretärs:
 - Soll-Ist-Vergleich September 2017
 - Bericht über Gespräche mit diversen Stakeholdern
6. Allfälliges

ad TOP 1)

Präsident Holzinger begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

ad TOP 2)

Die Tagesordnung und das Protokoll der letzten Sitzung werden einstimmig genehmigt.

- Bericht über Gespräche mit diversen Stakeholdern

ad TOP 3)

Folgende Personen werden einstimmig in die FHK aufgenommen:

ERHALTER	NAME	FUNKTION
Fhg Tirol	Eva Maria Jabinger, MSc MSc BSc	Qualitäts- u. Prozessmanagement im Gesundheitswesen (MA)
Fhg Tirol	Dr. Georg Newesely	Logopädie (BA)
Fhg Tirol	Mag. Dr. Ursula Costa	Ergotherapie (BA)
FH Technikum Wien	DI Dr. Manfred Tragner	Urbane Erneuerbare Energiesysteme (BA)
FH IMC Krems	DI Dr. Roger Hage	Digital Business Innovation and Transformation (MA)
FH Kärnten	DI Daniel Bednarzek	Nachhaltiges Baumanagement (BA)
FH Wiener. Neustadt	Rainer Neuwirth, MA	E-Commerce (MA)
F.P. Fern FH	MMag. Tanja Adamcik	Aging Services Management (BA)
FH St. Pölten	Ing. Dr. Harald Wimmer	Media- und Kommunikationsberatung (MA)
FH Wiener Neustadt	Mag. Maria Schweighofer	Allg. Gesundheits- und Krankenpflege, BA
FH Wiener Neustadt	Mag. Julia Müllner	Entrepreneurship & Applied Management, MA
Lauder Business School	Prof. (FH) Dr. Edith Singer	Kollegiumsleiterin

ad Top 4)

S. Spanz präsentiert als Arbeitsgruppenleiter die Ergebnisse der Arbeitsgruppe Mitgliedsbeiträge. Entsprechend den Vorgaben der Arbeitsgruppe wurde ein degressives Modell entwickelt, welches wie folgt aussieht:

Die Beitragssätze für die Studiengänge und die StudiengangsleiterInnen wurden unverändert gelassen. Die Beiträge für die Studierenden wurden wie folgt angepasst:

- 1. - 999. Studierender: € 8,50
- 1.000. - 1.999. Studierender: € 8
- 2.000. - 2.999. Studierender: € 7,50
- 3.000. - 3.999. Studierender: € 7
- 4.000. - 4.999. Studierender: € 6
- 5.000. - 5.999. Studierender: € 5
- Ab dem 6.000. Studierenden: € 4

S. Spanz berichtet, dass dieses Ergebnis den Mitgliedern der Arbeitsgruppe bereits übermittelt worden und auch zur Kenntnis genommen worden ist. Lediglich M. Heritsch von der FH Wien der WKW meldete sich ablehnend zu Wort. Da der vorliegende Vorschlag aber durchaus mehrheitsfähig erscheint, kommt das Präsidium überein, dieses Modell in die November-Generalversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen.

ad Top 5)

Soll-Ist-Vergleich September 2017

K. Koleznik stellt die neuen umfangreicheren Unterlagen der neuen Steuerberatungskanzlei Moore Stephens vor. Die neuen Unterlagen bieten viel detaillierte Einblicke in die laufende Gebarung des Vereins.

Der Soll-Ist-Vergleich wird einstimmig genehmigt.

FHStG-Novelle

H. Holzinger berichtet über die wichtigsten Änderungen im Rahmen der letzten FHStG-Novelle, welche im Zuge der PädagogInnenbildung NEU notwendig geworden war.

Neben der Möglichkeit künftig wählen zu können, ob man eine oder zwei Bachelorabschlussarbeiten vorschreibt, sieht die Novelle noch zwei weitere Änderungen vor. Zum einen ist das das Recht, im Zuge der Überprüfung der Echtheit von Zulassungsdokumenten Kautionen einzuheben, zum anderen die Möglichkeit, künftig selbst Studienberechtigungsprüfungen durchzuführen.

In Punkto Studienberechtigungsprüfungen schlägt H. Holzinger eine gemeinsame Vorgehensweise aller Fachhochschulen vor, da eine breite Anrechenbarkeit innerhalb des Sektors und vor allem auch in Richtung der Universitäten sichergestellt werden soll.

Das Präsidium kommt darin überein, diese Thematik an einen neu zu gründenden Ausschuss Lehre zu überantworten.

Wahl des Präsidenten und neuer Präsidiumsmitglieder

H. Holzinger verweist auf die nachfolgende Vorstandssitzung, in der ein Wahlvorschlag für die Generalversammlung erstellt wird. Er gibt bekannt, dass R. Ribitsch der einzige Kandidat für das Präsidentenamt ist. Im Falle seiner Wahl würde ein weiteres Präsidiumsmandat, nämlich der Posten des 1. Vizepräsidenten, nachzubesetzen sein. Hierfür würde sich Frau Mag. Prommer zur Verfügung stellen.

H. Holzinger informiert des Weiteren, dass K.P. Pfeiffer aufgrund eines Wechsels innerhalb der FH Joanneum sein Mandat als Präsidiumsmitglied zurücklegt. H. Holzinger bedankt sich sehr herzlich für die gute Zusammenarbeit.

Somit stehen in der Vorstandssitzung drei Präsidiumsposten zur Disposition, wobei zwei dieser Posten von der Kurie der ErhaltervertreterInnen und einer von der Kurie der StudiengangsleiterInnen/KollegiumsleiterInnen zu wählen sind.

Forum Alpbach

K. Koleznik berichtet, dass das Forum Alpbach überlegt, den Hochschultag zu streichen. Man wolle zwar die Partnersessions von Uniko und FHK beibehalten, aber das restliche Hochschulprogramm streichen. Die Uniko hat auf dieses Ansinnen prompt reagiert und schriftlich ihren Rückzug aus Alpbach angekündigt. Die FHK agiert in dieser Angelegenheit vorerst abwartend, da das Forum Alpbach einen wichtigen Termin für die Fachhochschulcommunity darstellt.

Das Präsidium wird die Entwicklungen weiter beobachten und sich zu gegebener Zeit wieder mit diesem Thema befassen.

Lehrlingstopf

H. Holzinger gibt bekannt, dass aufgrund der Neuwahlen dieses ursprünglich geplante Projekt in der Warteschleife hängt. Prinzipiell wäre das Projekt bereits fertig konzipiert, aber aufgrund der momentanen politischen Lage ist nicht davon auszugehen, dass eine Umsetzung unmittelbar bevorsteht. Die FHK war in die Konzeptionsphase eingebunden und hat stets darauf gedrängt, dass das vorgesehene Geld auch für StudentInnen, die über eine Berufsreifeprüfung an eine FH kommen, verwendet werden kann.

ad Top 6

K. Koleznik gibt bekannt, dass H. Holzinger am 11.11.2017 um 12.30 Uhr das große Ehrenzeichen des Landes Burgenland verliehen bekommt.

H. Holzinger bedankt sich bei den anwesenden Präsidiumsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit der letzten Jahre und schließt seine letzte FHK-Präsidiumssitzung um 13.00 Uhr.

Präsident
Dr. Helmut Holzinger

i.V. der Schriftführerin
Mag. (FH) Ingo Prepeluh